

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 28.01.2015

Harzmuseum sucht Leihgaben für Sonderausstellung

Am 26. Februar 2015 eröffnet das Harzmuseum Wernigerode die Sonderausstellung „Heimat im Krieg – Zeugnisse und Spuren des Ersten Weltkrieges inmitten Deutschlands“.

Zugrunde liegt der Sonderausstellung eine Forschungsarbeit der besonderen Art:

Monatelang haben im vergangenen Jahr Schüler des Wernigeröder Stadtfeldgymnasiums gemeinsam mit Geschichtsstudenten der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und mit Historikern wie Dr. Uwe Lagatz zu dem Thema „100. Jahrestag des Beginns des Ersten Weltkrieges“ recherchiert und geforscht. Sie haben die Auswirkungen dieses europäischen Ereignisses auf das heutige Sachsen-Anhalt, bzw. auf Wernigerode und Magdeburg untersucht. Die Forschungsergebnisse, zusammengefasst in dem Buch „Heimat im Krieg – Zeugnisse und Spuren des Ersten Weltkrieges inmitten Deutschlands“ wurden am 24. und 25. Oktober 2014 erstmals der Öffentlichkeit präsentiert und im Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt präsentiert.

Nun widmet sich das Harzmuseum dem spannenden Thema und bittet alle Wernigeröder um Mithilfe: Gesucht werden Gegenstände, Dokumente und dergleichen aus der Zeit von 1914 bis 1918, die diese Sonderausstellung optisch ergänzen.

Alle Leihgaben können ab sofort im Harzmuseum Wernigerode, Klint 10, montags bis samstags in der Zeit von 10 bis 17 Uhr abgegeben werden.